



SET "ELEMENTE DES LEBENS"

Wissenschaftliche Studien bestätigen die wachsende Bedeutung zahlreicher Elemente für die menschliche Gesundheit. Bereits im Jahr 1964 wurde festgestellt, dass 78 Elemente im Blutplasma und 43 in menschlichen Zähnen vorhanden sind. Heute wissen wir, dass der Mensch sogar noch mehr Elemente benötigt. Obwohl diese nur in winzigsten Spuren gebraucht werden, spielen sie eine entscheidende Rolle für die Aufrechterhaltung der Gesundheit. Das wussten schon die Alchemisten des Mittelalters. Auch die Volksmedizin vieler Völker war sich dessen bewusst. Die therapeutische Nutzung von Elementen wurde unter anderem vom berühmten Arzt Paracelsus im Mittelalter gefördert.

Das sorgfältig vom Studio „Baj“ zusammengestellte Set „Elemente des Lebens“, entwickelt von Łukasz Rymkiewicz, kann eine wertvolle Unterstützung in der Therapie sein. Es handelt sich um ein Set aus drei spezialisierten Pendeln, die dazu dienen, energetisch mit den Schwingungen chemischer Elemente zu arbeiten, die Gesundheit, Gleichgewicht und Funktion des menschlichen Körpers beeinflussen.

Jedes Pendel steht dabei für eine der drei Hauptgruppen von Mineralien:

- 1. Makronährstoffe** - Elemente, die im Körper in großen Mengen vorkommen und für grundlegende Lebensfunktionen wie Knochenbau, Nervenleitung und Elektrolytgleichgewicht notwendig sind.
- 2. Mikronährstoffe** - Nur in Spuren vorhanden, aber essenziell für Enzymfunktionen, Hormonbildung und Immunabwehr.
- 3. Spurenelemente/Toxische Elemente** - Substanzen mit zweifelhafter oder toxischer Wirkung, oft mit biologischen Ungleichgewichten oder energetischem Stress assoziiert.

Ein im Uhrzeigersinn schwingendes Pendel kann die Aufnahme oder Harmonisierung eines bestimmten Elements symbolisieren, während eine gegen den Uhrzeigersinn gerichtete Bewegung die Reinigung oder Entfernung eines Überschusses bzw. einer toxischen Belastung darstellen kann.

HINWEIS:

Die Pendel 1 und 2 schwingen je nach Bedarf im Uhr- oder Gegenuhrzeigersinn, während Pendel 3 hauptsächlich gegen den Uhrzeigersinn schwingt (zur Entfernung überschüssiger Spur- oder Giftstoffe). Ein großer Vorteil dieses Pendelsets ist, dass es nur die Schwingungen des tatsächlich benötigten Elements abstrahlt, wodurch eine Vergiftung oder Überdosierung ausgeschlossen ist. Die orale Aufnahme jeglicher Elemente sollte ausschließlich nach Rücksprache mit einem Arzt erfolgen – besonders bei solchen, die nicht zum Verzehr geeignet sind. Die Nutzung der Pendel ist jedoch ungefährlich, da der Körper nur so viele Schwingungen aufnimmt, wie er benötigt.

Zum Set gehört auch ein **Isis-Pendel**, das zur Diagnose verwendet werden kann, um anhand der Diagramme im beiliegenden Handbuch festzustellen, welche Elemente dem Körper fehlen oder im Übermaß vorhanden sind.



Im Folgenden finden Sie eine vollständige Beschreibung der biologischen Funktionen, aufgeschlüsselt nach den in jedem der drei Pendel enthaltenen Elementen:

Makronährstoffe

Chlor (Cl)

Rolle im Körper: Reguliert den Wasser- und Elektrolythaushalt, bildet Salzsäure (HCl) im Magen, beteiligt sich am Säure-Basen-Haushalt und an osmotischem Druck.

Mangel: Verdauungsstörungen, metabolische Alkalose, Dehydratation, Muskelschwäche, Apathie.

Überschuss: Metabolische Azidose, Bluthochdruck, Elektrolytstörungen.

Phosphor (P)

Rolle im Körper: Bestandteil von Knochen und Zähnen, beteiligt an Energiestoffwechsel (ATP), reguliert den Säure-Basen-Haushalt, Bestandteil von DNA und RNA.

Mangel: Muskelschwäche, Knochenschmerzen, neurologische Störungen, Appetitverlust, bei Kindern Skelettverformungen.

Überschuss: Störung des Kalziumstoffwechsels, Knochenentkalkung, Weichteilverkalkung, Nierenerkrankungen.

Silizium (Si)

Rolle im Körper: Fördert die Bildung von Kollagen und Elastin, stärkt Haut, Haare und Nägel, unterstützt Knochenmineralisierung und Geweberegeneration.

Mangel: Brüchige Haare und Nägel, trockene Haut, langsame Wundheilung, schwache Knochen.

Überschuss: Chronische Silikose bei Staubbelastung, Entzündungen.

Magnesium (Mg)

Rolle im Körper: Beteiligung an über 300 enzymatischen Reaktionen, essenziell für ATP-Produktion, unterstützt Muskeln, Nerven, Herzfrequenz, Blutzucker, Blutdruck.

Mangel: Muskelkrämpfe, Müdigkeit, Nervosität, Schlaflosigkeit, Herzklopfen, Migräne, Konzentrationsschwäche.

Überschuss: Meist nur bei Nierenversagen, mit Symptomen wie Durchfall, Muskelschwäche, Hypotonie, Herzrhythmusstörungen, Atemlähmung.

Kalium (K)

Rolle im Körper: Reguliert Wasserhaushalt, osmotischen Druck, Herzrhythmus, Nervenleitung, Muskelaktivität, Kohlenhydrat- und Eiweißstoffwechsel.

Mangel: Muskelschwäche, Verstopfung, Herzrhythmusstörungen, Müdigkeit, Schwindel, Konzentrationsprobleme.

Überschuss: Kribbeln, Übelkeit, Herzprobleme, lebensbedrohliche Arrhythmien.

Schwefel (S)

Rolle im Körper: Bestandteil von Aminosäuren, Vitaminen (Biotin, Thiamin), Enzymen, Coenzymen, beteiligt an Entgiftung (Leber) und Hauterneuerung.

Mangel: Schwache Haare, Nägel, Haut, verminderte Entgiftung, Immunität, Eiweißsynthese.

Überschuss: Kopfschmerzen, Reizbarkeit, Verdauungsstörungen, unangenehmer Körpergeruch.

Natrium (Na)

Rolle im Körper: Wichtigster extrazellulärer Kation, reguliert osmotischen Druck, Blutvolumen, Säure-Basen-Haushalt, Nervenleitung.

Mangel: Kopfschmerzen, Übelkeit, Verwirrung, Krämpfe, Bewusstlosigkeit, Hirnödeme, Koma.

Überschuss: Wasserretention, Bluthochdruck, Ödeme, Nervosität, erhöhtes kardiovaskuläres Risiko.



Kalzium (Ca)

Rolle im Körper: Hauptbestandteil von Knochen und Zähnen, beteiligt an Blutgerinnung, Nervenleitung, Herzschlag, Muskelaktivität, Hormon- und Enzyausschüttung.

Mangel: Osteoporose, Muskelkrämpfe, Kribbeln, Herzprobleme, Nervosität, Rachitis (bei Kindern).

Überschuss: Nierensteine, Gefäßverkalkung, Übelkeit, Verstopfung, Muskelschwäche, Herzstillstand.

Eisen (Fe)

Rolle im Körper: Bestandteil von Hämoglobin und Myoglobin – ermöglicht Sauerstofftransport, DNA-Synthese, Zellatmung, Leberentgiftung.

Mangel: Anämie, Müdigkeit, Blässe, brüchige Nägel, Atemnot, Schwindel, Infektanfälligkeit.

Überschuss: Schädigung von Leber, Herz, Bauchspeicheldrüse, oxidativer Stress, Diabetes, Leberzirrhose.

Mikronährstoffe

Bor (B)

Funktion: Unterstützt die Knochenmineralisierung, verhindert Kalziumverlust, reduziert Magnesiumverlust, hemmt Osteoporose, fördert Regeneration von Knochen, Knorpel und Bindegewebe, steigert Muskelmasse.

Mangel: Störungen der Knochenmineralisierung, geschwächte Immunabwehr, Schwäche.

Überschuss: In hohen Dosen giftig, Übelkeit, Kopfschmerzen, Hormonstörungen.

Chrom (Cr)

Funktion: Reguliert Glukose- und Insulinstoffwechsel, unterstützt Fett- und Eiweißstoffwechsel, hilfreich bei Krebs, Diabetes, grauem Star und Arteriosklerose, stimuliert Pankreaszellen zur Insulinproduktion.

Mangel: Gestörte Glukosetoleranz, Müdigkeit, Angst, Heißhunger auf Süßes.

Überschuss: Nieren- und Leberschäden in hohen Dosen, potenzielle Toxizität.

Zink (Zn)

Funktion: Unterstützt Immunsystem, Wundheilung, DNA- und Eiweißsynthese, wirkt in über 300 Enzymen mit.

Mangel: Immunschwäche, schlechte Wundheilung, Appetitlosigkeit, Hautprobleme, Haarausfall, Geschmacksstörungen.

Überschuss: Magen-Darm-Beschwerden, Übelkeit, Kopfschmerzen, Kupfermangel.

Fluor (F)

Funktion: Stärkt Zahnschmelz, schützt vor Karies, unterstützt Knochenmineralisierung.

Mangel: Karies, schwache Knochen.

Überschuss: Fluorose – Zahnverfärbung, Gelenkschmerzen, Verdauungsstörungen.

Jod (I)

Funktion: Essentiell für Schilddrüsenhormone, beeinflusst Stoffwechsel, Wachstum, Nervensystem.

Mangel: Hypothyreose, Kropf, Müdigkeit, Gewichtszunahme, Entwicklungsstörungen bei Kindern.

Überschuss: Hyperthyreose, Nervosität, Gewichtsverlust, Herzklopfen, Schwitzen.

Kobalt (Co)

Funktion: Bestandteil von Vitamin B12, wichtig für Blutbildung und Nervensystem, unterstützt Erholung, senkt Blutzucker, fördert Haare, Nierenfunktion.



Mangel: Anämie, Müdigkeit, Konzentrationsprobleme, neurologische Störungen.

Überschuss: Schilddrüsen-, Herz- und Nierenschäden bei chronischer Aufnahme.

Lithium (Li)

Funktion: Stabilisiert Stimmung, beeinflusst Nervensystem, schützt vor Sklerose und Herzerkrankungen, blutbildend, hilfreich bei Gicht und Abhängigkeitstherapie.

Mangel: Stimmungsschwankungen, Depression, psychische Störungen.

Überschuss: Zittern, Schläfrigkeit, Übelkeit, Nieren- und Schilddrüsenprobleme.

Mangan (Mn)

Funktion: Unterstützt Kohlenhydratstoffwechsel, Knochengesundheit, Gehirnfunktion, Nerven, beteiligt an Enzymen, Blutbildung, Fettstoffwechsel, hormonelle Regulation.

Mangel: Wachstumsstörungen, Knochenschwäche, neurologische Probleme, Fruchtbarkeitsstörungen.

Überschuss: Parkinson-ähnliche Symptome.

Kupfer (Cu)

Funktion: Unterstützt Eisentransport, Kollagensynthese, Pigmentierung, antioxidative Aktivität, Immunabwehr, beteiligt an Blutbildung, Knochenaufbau, hilfreich bei Krebs, Blutdruck, Magengeschwüren.

Mangel: Anämie, Schwäche, neurologische Störungen, Knochenprobleme, Haarausfall.

Überschuss: Übelkeit, Leberschäden, Durchfall, metallischer Geschmack.

Molybdän (Mo)

Funktion: Bestandteil von Enzymen für Schwefelstoffwechsel, Entgiftung, Purinstoffwechsel.

Unterstützt Behandlung von Krebs, Atherosklerose, Zahnerkrankungen.

Mangel: Selten – Kopfschmerzen, Orientierungslosigkeit, Nachtblindheit.

Überschuss: Gichtähnliche Symptome, Störung der Kupferaufnahme.

Nickel (Ni)

Funktion: Regt Bauchspeicheldrüse an, wirkt gegen Viren, Bakterien, Pilze und Parasiten, enthalten in Gemüse und Trauben.

Mangel: Stoffwechselstörungen, enzymatische Schwäche.

Überschuss: Allergien, Atemwegserkrankungen.

Selen (Se)

Funktion: Starkes Antioxidans, schützt Zellen, unterstützt Schilddrüse und Immunsystem, wichtig bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebsprävention, Vitamin-E-Aktivierung.

Mangel: Schwaches Immunsystem, Müdigkeit, Muskelschmerzen, Schilddrüsenstörungen, Haarausfall.

Überschuss: Selenose – metallischer Geschmack, brüchige Nägel, Reizbarkeit.

Strontium (Sr)

Funktion: Beeinflusst Knochenmineralisierung, kann Kalzium ersetzen.

Mangel: Schwache Knochenstruktur, geringe Mineraleichte.

Überschuss: Chronische Überschüsse verändern Knochenstruktur, Kalzium-Ungleichgewichte.

Vanadium (V)

Funktion: Aktiviert Enzyme zum Fettabbau, senkt Cholesterin, wirkt gegen Herzerkrankungen, Krebs, Viren, Pilze und Bakterien.



Mangel: Keine Mangelercheinungen bekannt.

Überschuss: Reizbarkeit, Krämpfe, Nieren- und Leberschäden.

Gold (Au)

Funktion: Keine biologische Rolle – wird in der Energie- und Rheumatherapie eingesetzt, regeneriert Gewebe, unterstützt Immunsystem.

Mangel: Nicht notwendig.

Überschuss: Hautausschläge, metallischer Geschmack, Nierenschäden.

Spurenelemente/toxische Elemente

Diese Elemente sollen überwiegend durch ein Pendel mit gegen den Uhrzeigersinn gerichteter Bewegung ausgeleitet werden.

Antimon (Sb)

Funktion: Mögliche antiparasitäre Wirkung (z. B. bei Leishmaniose), möglicherweise nützlich bei der Behandlung von Krebs und Infektionen.

Mangel: Kein natürlicher Mangel bekannt.

Überschuss: Giftig – kann Leber, Herz und Verdauungssystem schädigen.

Aluminium (Al)

Funktion: Keine bekannte biologische Rolle. Vorkommen in Lebensmitteln, Medikamenten, Kosmetika.

Mangel: Kein Mangel bekannt.

Überschuss: Möglicherweise neurotoxisch, steht im Verdacht, bei Alzheimer mitzuwirken.

Wismut (Bi)

Funktion: Keine biologische Funktion, wird in Spuren in Medikamenten gegen Magen- und Darmentzündungen verwendet.

Mangel: Nicht erforderlich.

Überschuss: Vergiftungserscheinungen wie Gangunsicherheit, Gedächtnis- und Sehstörungen, Zittern, Enzephalopathie.

Brom (Br)

Funktion: Keine biologische Rolle. Kommt in Lebensmitteln vor, kann sich in der Schilddrüse anreichern, wird medizinisch genutzt.

Mangel: Kein Mangel bekannt.

Überschuss: Müdigkeit, Depression, neurologische Störungen, Apathie, Mundgeruch.

Germanium (Ge)

Funktion: Unterstützt Sauerstoffaufnahme und Entgiftung, möglicherweise hilfreich bei Diabetes, Bluthochdruck, Leber- und Nierenerkrankungen, Leukämie, Neuralgien.

Mangel: Probleme mit den genannten Erkrankungen.

Überschuss: Nierenschäden, neurologische Störungen.

Cadmium (Cd)

Funktion: Hochgiftiges Umweltgift, wird nicht benötigt.

Überschuss: Schädigt Nieren, Knochen, Leber, Lunge, Hoden; krebserregend.



Blei (Pb)

Funktion: Keine biologische Funktion.

Überschuss: Führt zu Bleivergiftung – mit Leber-/Nierenschäden, Atherosklerose, Krebs, Lernstörungen, Aggressivität.

Quecksilber (Hg)

Funktion: Keine biologische Funktion.

Überschuss: Hochtoxisch – schädigt Gehirn, Herz, Nieren; kann zu psychischen Störungen führen.

Silber (Ag)

Funktion: Keine bekannte Funktion, aber antibakteriell, antiviral, antimykotisch; äußerlich verwendet.

Mangel: Keine.

Überschuss: Argyrie (graue Hautverfärbung), Organschäden bei hoher Dosis.

Tellur (Te)

Funktion: Spurenelement ohne bekannte biologische Funktion. Lagert sich in Knochen, Leber, Milz ein.

Mangel: Nicht bestätigt.

Überschuss: Metallischer Atem, Müdigkeit, Kopfschmerzen.

Titan (Ti)

Funktion: Biologisch inaktiv, wird für Implantate genutzt.

Mangel/Überschuss: Keine Wirkung bekannt, gilt als ungiftig.

ANWENDUNG DES SETS

Ziel ist es, den Körper gezielt mit den Schwingungen bestimmter Elementgruppen zu „sättigen“. Dies vermeidet Überdosierung oder Vergiftung und verbessert die Aufnahmefähigkeit des Körpers – besonders bei schwer resorbierbaren Elementen.

Die „Elemente des Lebens“-Pendel von Studio „Baj“ übertragen die energetische Schwingung eines Elements auf den Körper. In Kombination mit ärztlich empfohlener Therapie kann dies den Heilungsprozess beschleunigen.

Anwendungsschritte:

1. **Vorbereitung:** Pendel leicht an einem Holzgegenstand anschlagen.
2. **Anwendung:** Pendel in rechter (oder linker) Hand über geöffnete linke (oder rechte) Handfläche halten.
3. **Gedankenbefehl geben**, z. B.:
 - *„Gib so viele Schwingungen der Elemente dieses Pendels, wie mein Körper (oder der einer anderen Person) braucht.“*
 - *„Entferne so viele Schwingungen der Elemente dieses Pendels, wie im Übermaß in meinem Körper (oder dem einer anderen Person) vorhanden sind.“*
4. **Beobachtung:** Das Pendel schwingt im Uhrzeigersinn bei Aufnahme, gegen den Uhrzeigersinn bei Ausleitung – es stoppt, wenn der Vorgang abgeschlossen ist.



-
5. **Häufigkeit:** 2–3 Anwendungen täglich.
 6. **Entladung:** Nach jeder Nutzung das Pendel erneut anklopfen.
-

Diagnosemöglichkeit mit dem Isis-Pendel

Mit Hilfe von Diagrammen aus dem Handbuch kann diagnostiziert werden:

- Welche Elemente fehlen?
- Welche sind im Überschuss vorhanden?
- Welche sind in Lebensmitteln oder Produkten enthalten, die dem Körper schaden oder nützen könnten?

Beispiele für Fragen:

- *„Enthält dieses Produkt ein Element, das meinem Körper schadet?“*
 - *„Welche Elemente fehlen meinem Körper aktuell?“*
 - *„Zeig mir den Kalzium-Gehalt in meinem Körper an.“ (mit %-Diagramm von -100 % bis +100 %)*
-

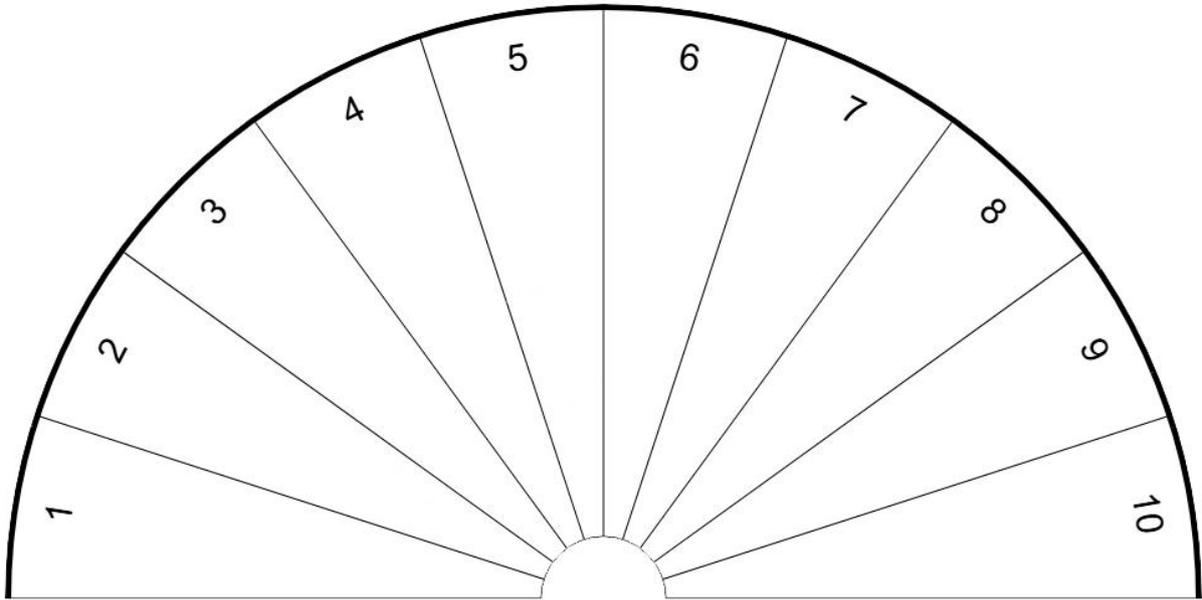
WICHTIG:

Das Pendel-Set dient ausschließlich als **unterstützende Maßnahme**. Es ersetzt keine ärztliche Diagnose oder Therapie, sondern ergänzt diese sinnvoll zur Prävention, Harmonisierung und energetischen Unterstützung des Körpers.

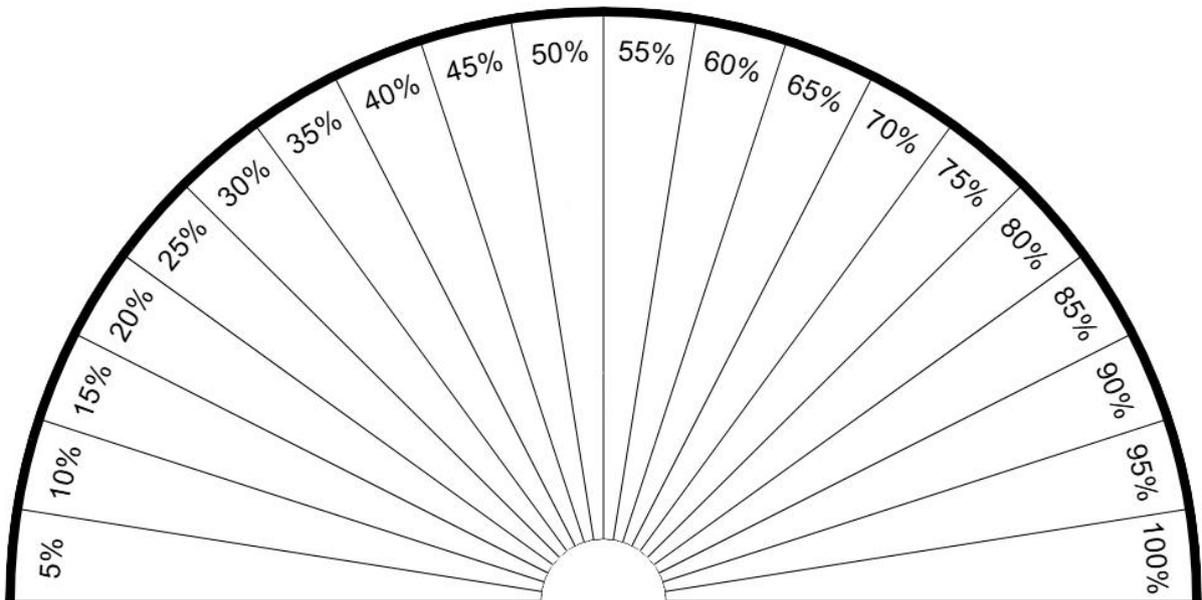
Entwickelt von **Pracownia „Baj“**

Element	Gruppe	Biologische Funktion	Richtung des Pendels	Biologische Form
Chlor (Cl)	Makro-Element	Wasser-Elektrolyt-Stoffwechsel, Verdauung (HCl), pH-Wert	Rechts/Links	Cl- (z. B. NaCl, HCl)
Phosphor (P)	Makro-Element	Knochenstruktur, Zellenergie (ATP), Stoffwechsel	Rechts/Links	Roter Phosphor
Silicium (Si)	Makro-Element	Bindegewebsstruktur, Haut, Haare	Rechts/Links	Siliciumdioxid (SiO ₂)
Magnesium (Mg)	Makro-Element	Enzym-Cofaktor, neuromuskuläre Funktion	Rechts/Links	Dreifach-Magnesium-Komplex
Kalium (K)	Makro-Element	Wasser-Elektrolyt-Gleichgewicht, Muskelfunktion	Rechts/Links	Kaliumchlorid (KCl)
Schwefel (S)	Makro-Element	Bestandteil von schwefelhaltigen Aminosäuren und Vitaminen	Rechts/Links	MSM, schwefelhaltige Aminosäure
Natrium (Na)	Makro-Element	Nervenleitung, osmotischer Druck	Rechts/Links	Natriumchlorid (NaCl)
Calcium (Ca)	Makro-Element	Knochenbausteine, Zellsignalisierung	Rechts/Links	Calciumsulfat (CaSO ₄)
Eisen (Fe)	Funktionales Makro-Element	Sauerstofftransport (Hämoglobin)	Rechts/Links	Eisenmetall (Pulver)
Bor (B)	Mikronährstoff	Mögliche Rolle im Knochenstoffwechsel	Rechts/Links	Borsäure
Chrom (Cr)	Mikronährstoff	Kohlenhydratstoffwechsel	Rechts/Links	Chromchlorid
Zink (Zn)	Mikronährstoff	Enzyme, Immunität	Rechts/Links	Zink Organisches Trio
Fluor (F)	Mikronährstoff	Zahnschmelz	Rechts/Links	Natriumfluorid (NaF)
Jod (I)	Mikronährstoff	Schilddrüsenhormone	Rechts/Links	Kaliumiodid (KI)
Kobalt (Co)	Mikronährstoff	Vitamin B12-Bestandteil	Rechts/Links	Kobaltchlorid (CoCl₂)
Lithium (Li)	Mikronährstoff (therapeutisch)	Stimmungsregulierung, psychiatrische Wirkungen	Rechts/Links	Lithium
Mangan (Mn)	Mikronährstoff	Antioxidantien, Stoffwechsel	Rechts/Links	Mangandioxid
Kupfer (Cu)	Mikronährstoff	Eisentransport, Redox-Enzyme	Rechts/Links	Kupfersulfat
Molybdän (Mo)	Mikronährstoff	Enzyme (Oxidasen)	Rechts/Links	Molybdänoxid (MoO₃)
Nickel (Ni)	Mikronährstoff	Mögliche enzymatische Rolle, allergen und toxisch	Rechts/Links	Nickelmetallpulver
Selen (Se)	Mikronährstoff	Selenoproteine, antioxidative	Rechts/Links	Selenomethionin
Silber (Ag)	Mikronährstoff	Eigenschaften Bakterizide Eigenschaften, keine biologische Funktion	Rechts/Links	Silberkreise
Strontium (Sr)	Mikronährstoff	Auswirkungen auf die Knochenstruktur	Rechts/Links	Strontiumchlorid (SrCl ₂)
Gold (Au)	Spuren/Therapeutika	Keine biologische Funktion, therapeutische Verwendung	Rechts/Links	Goldkreise
Aluminium (Al)	Rückverfolgbar / Giftig	Keine biologische Funktion, neurotoxisch	Links	Aluminium-Metallpulver
Antimon (Sb)	Rückverfolgbar / Giftig	Toxisch, wird zur Behandlung von Leishmaniose verwendet	Links	Antimon
Bismut (Bi)	Rückverfolgbar / Giftig	Keine biologische Funktion, wird in Arzneimitteln verwendet	Links	Bismut-Metall (Granulat)
Brom (Br)	Rückverfolgbar / Giftig	Keine biologische Funktion, früher in der Pharmazie	Links	Natriumbromid (NaBr)
Germanium (Ge)	Rückverfolgbar / Giftig	Keine biologische Funktion, potenziell toxisch	Links	Deutsche 134 Tabletten
Cadmium (Cd)	Rückverfolgbar / Giftig	Toxisch, Anreicherung in den Nieren	Links	Cadmiumoxid (CdO)
Blei (Pb)	Rückverfolgbar / Giftig	Toxisch, keine biologische Funktion	Links	Bleioxid
Quecksilber (Hg)	Rückverfolgbar / Giftig	Stark toxisch	Links	Homöopathie
Tellur (Te)	Rückverfolgbar / Giftig	Keine biologische Funktion, toxisch	Links	Tellurpulver
Titan (Ti)	Rückverfolgbar / Inert	Biologisch inert, wird in der Implantologie verwendet	Links	Titanoxid
Vanadium (V)	Rückverfolgbar / Giftig	Mögliche Rolle im Stoffwechsel, unbewiesen	Links	Vanadiumoxid

**ERFORDERLICH VORSICHT - nur mit Handschuhen und in einem belüfteten Bereich verwenden
NICHT einatmen oder mit bloßen Händen berühren (hohe Toxizität oder Schädlichkeit)**



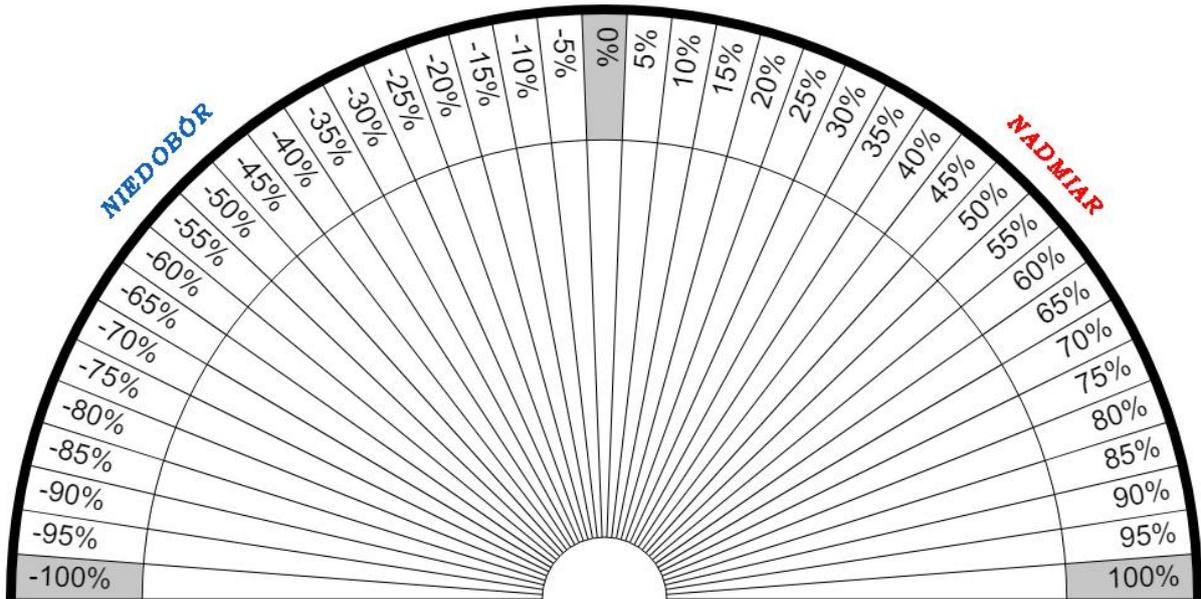
NUMERISCHES DIAGRAMM



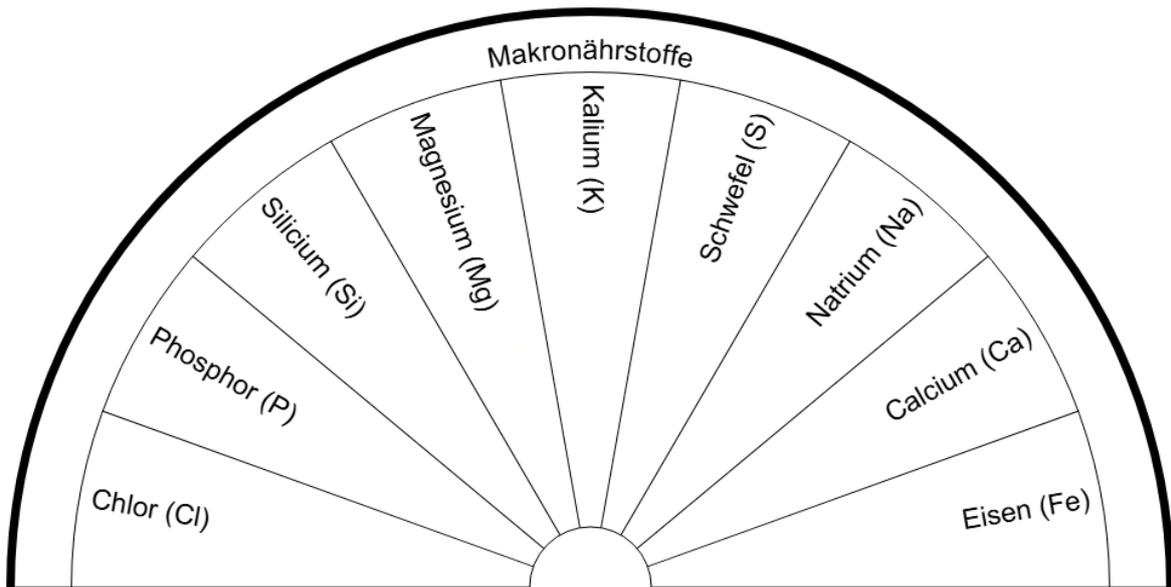
PROZENTDIAGRAMM 1-100%



RÖWNOWAGA

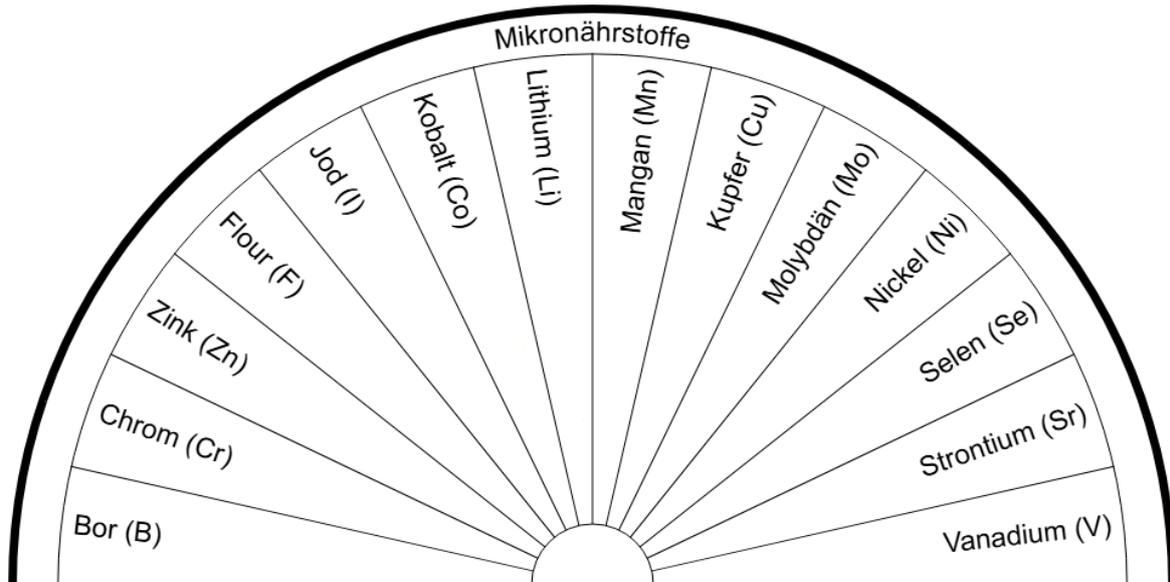


PROZENTDIAGRAMM -100% : 100%



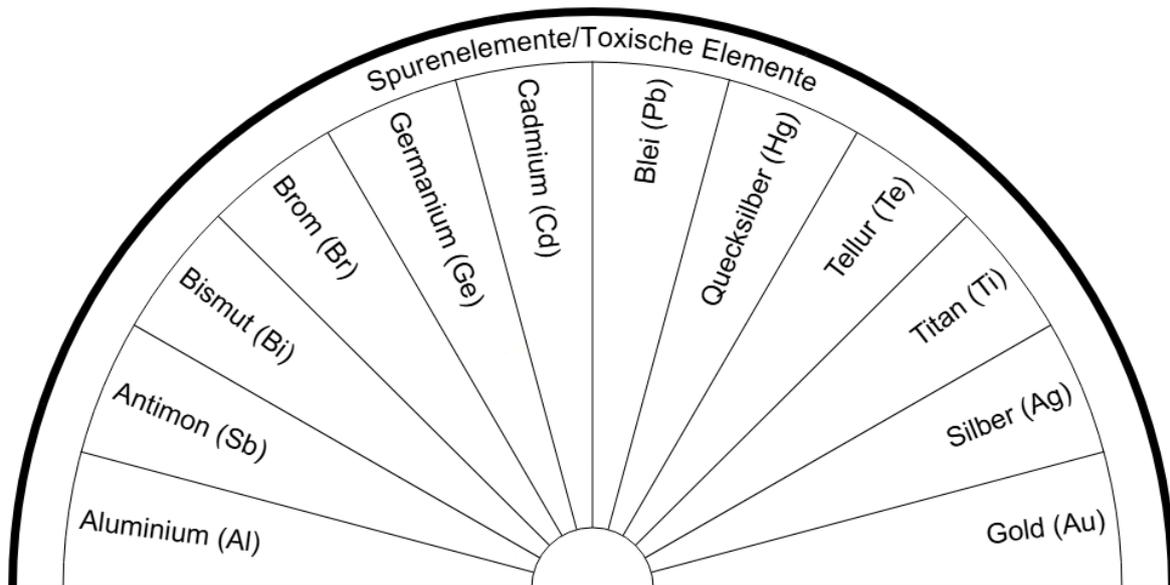
erstellt mit Subtil.net

MAKRONÄHRSTOFFE



erstellt mit Subtil.net

MIKRONÄHRSTOFFE



erstellt mit Subtil.net

SPURENELEMENTE/TOXISCHE ELEMENTE